



## Mandanten-Aufnahmebogen

Sehr geehrte Mandantin, sehr geehrter Mandant,

zur Erleichterung der Aufnahme eines neuen Mandats bitten wir Sie, diesen Mandanten-Aufnahmebogen sorgfältig auszufüllen. Ihre Angaben sind selbstverständlich durch die anwaltliche Pflicht zur Verschwiegenheit geschützt.

Der Mandant	
<b>Kontaktdaten</b>	
Name, Vorname: Anschrift: Staatsangehörigkeit:	
Telefon: Mobil: Fax: E-Mail:	
Ich bin mit der unverschlüsselten E-Mail-Kommunikation einverstanden	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>



<b>Beruf</b>	
zurzeit ausgeübter Beruf:	
Arbeitgeber:	
Einkommen / netto / Monat:	
<b>Sonstiges</b>	
Rechtsschutzversicherung: Vers.-Nr.:	
Bank: Sitz der Bank: IBAN:	



Der Gegner	
<b>Kontaktdaten</b>	
Firma: Name, Vorname: Anschrift: Staatsangehörigkeit:	
Telefon: Mobil: Fax: E-Mail:	
<b>Gegenanwalt</b>	
Name: Anschrift:	



FACHANWALTSKANZLEI COMBERG

Ich wurde auf die Kanzlei aufmerksam durch (Angabe nicht zwingend):

Fanden Sie den Fragebogen hilfreich oder lästig? Möchten Sie eine Anregung dazu geben?

Zum guten Schluss noch die obligatorische Aufklärung über die Kosten:

Diese sind gesetzlich geregelt und richten sich nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG). Die Höhe anwaltlicher Vergütung richtet sich gesetzlich nach dem Gegenstandswert. Welche Gegenstandswerte sich aus Ihren Anliegen ergeben, wird Inhalt unserer Besprechung sein.

Personen mit kleinem Einkommen und ohne Vermögen können für ein gerichtliches Verfahren **Verfahrenskostenhilfe** (VKH) beantragen, allerdings bleibt immer ein gewisses Kostenrisiko:

- a) der Richter kann die Erfolgsaussicht verneinen – *gilt nicht bei Scheidungen*
- b) das Gericht kann binnen der nächsten vier Jahre Kosten rückfordern, wenn Sie vermögend geworden sind oder Raten zahlen können
- c) Kosten der Gegenseite, die Ihnen auferlegt werden, werden nicht von der VKH übernommen.

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Mandanten